

Protokoll

**der 20. Sitzung des Ausschusses für Innenraumrichtwerte (AIR)
am 21. und 22. Mai 2025 im UBA, Corrensplatz 1, 14195 Berlin**

TOP 1 Begrüßung / Abstimmung der Tagesordnung / Termin der 22. AIR-Sitzung / Genehmigung des 19. Sitzungsprotokolls

Das Protokoll der 19. Sitzung wird ohne Änderungen verabschiedet.

Als Termin für die 22. Sitzung werden **Dienstag und Mittwoch, der 5. und 6. Mai 2026** festgelegt.

TOP 2 Anfragen zur AIR-Neubewertung von PCB in der Innenraumluft im Zusammenhang mit aktuellen PCB-Sanierungen

In Bezug auf die aktuell geltenden Regelungen kann zusammengefasst werden, dass zwar formalrechtlich die PCB-Richtlinie gilt, diese aber nicht mehr dem aktuellen Wissensstand entspricht und folglich nicht mehr vor den gesundheitlichen Wirkungen von PCB durch Inhalation schützt. Der AIR empfiehlt daher, die neuen Richtwerte für PCB bei auftretenden Sanierungsfällen heranzuziehen.

Auf eine Anfrage zur möglichen zeitlichen Anpassung von Richtwerten für PCB wurde zurückgemeldet, dass eine rechnerische Anpassung auf andere Expositionszeiten nicht möglich ist. Bei der Ableitung von Richtwerten wird eine kontinuierliche, lebenslange Exposition berücksichtigt. Ausnahme sind ausgewiesene Kurzzeit-Richtwerte.

Eine Entscheidung zur Aktualisierung der PCB-Richtlinie der Länder liegt in der Zuständigkeit der Gremien der Bauministerkonferenz.

TOP 3 Aktueller Stand der Bewertung von bityklischen Terpenen

Die Richtwerte für bityklische Terpene (α -Pinen, β -Pinen und 3-Caren) werden aktuell überprüft. Es werden die Schlüsselstudie, der Endpunkt und die vorgeschlagenen Extrapolationsfaktoren diskutiert. Die Unterarbeitsgruppe wird die verschiedenen Aspekte aufnehmen und überarbeiten.

TOP 4 Aktueller Stand der Bewertung von Styrol

Die UAG Styrol berichtet zum aktuellen Stand der Bewertung. Die UAG hat sich zu verschiedenen Themen aufgeteilt und prüft derzeit die vorliegende, sehr umfangreiche Literatur.

TOP 5 Aktueller Stand der Bewertung von Diisocyanaten

Es wird der aktuelle Stand zur Bewertung von Diisocyanaten zusammengefasst und dabei die Notwendigkeit zur Ableitung von Richtwerten für Diisocyanate erfragt. In der Innenraumlufte werden Diisocyanate routinemäßig nicht gemessen. Zusätzlich dürfen seit dem 24.08.2023 Diisocyanate in der EU in Konzentrationen ab 0,1 % industriell oder gewerblich nur noch nach erfolgreicher Schulung verwendet werden (REACH-Verordnung 2020/1149). Daher hält es der AIR für nicht erforderlich, Richtwerte für Diisocyanate abzuleiten und zieht damit die Stellungnahme von 2000 zurück.

TOP 6 Sachstand der US EPA-Bewertung zu Formaldehyd

Ein Überblick zu verschiedenen Beurteilungswerten für Formaldehyd aus den USA darunter US EPA, OEHHA und OSHA wird gegeben. Die US EPA hatte eine neue Risikobewertung zu Formaldehyd initiiert.

TOP 7 Bericht aus der IRK

Es wird von der 64. IRK-Sitzung berichtet, die als letzte Sitzung der aktuellen Berufungsperiode stattgefunden hat. Im März 2025 ist eine Stellungnahme zum [Überdeckungsverbot für Schadstoffe bei energetischen Sanierungen](#) (insbesondere PAK, PCB) veröffentlicht worden. Eine Stellungnahme bzw. FAQ zum Umgang mit Asbest für Verbraucher*innen sowie ein Papier zu allgemeinen Grundlagen für eine gute Innenraumluftequalität soll auch über die Berufungsperiode hinaus bearbeitet werden.

TOP 8 Aktueller Stand zum Gutachten PFAS in der Innenraumlufte des UBA

Das UBA hat ein Gutachten zur Identifizierung und toxikologischen Bewertung von PFAS in der Innenraumlufte initiiert.

TOP 9 Vorstellung des abgeschlossenen UBA-Forschungsvorhabens „Entwicklung eines Geruchsrads für typische Innenraumgerüche“

Ein Forschungsvorhaben zur Entwicklung eines Geruchsrads für typische Innenraumgerüche wurde abgeschlossen und soll nach einer englischsprachigen Publikation veröffentlicht werden. Aus dem Projekt geht nun ein validiertes Geruchsrاد hervor, welches Anwender*innen in der Praxis helfen soll, Gerüche in Innenräumen möglichen chemischen Substanzen zuzuordnen. Im Rahmen des Forschungsvorhabens wurden ebenso vier weitere geruchsrelevante Substanzen bewertet, sodass vier weitere Geruchsleitwerte berechnet werden können.

TOP 10 Radon in der Innenraumluft - Auftrag der LAUG

Es wird zum Auftrag der LAUG an den AIR berichtet, eine fachliche Einschätzung zu Radon als Innenraumkontaminante abzugeben.

TOP 11 Sonstiges

TOP 11.1 Vorläufige Ergebnisse zum Projekt “Jahreszeitliche Emissionsabhängigkeit in Holzbauschulen“

Vorläufige Ergebnisse des Projektes „Jahreszeitliche Emissionsabhängigkeit in Holzbauschulen“ des Landeslabors Berlin-Brandenburg im Auftrag des LAGeSo in Berliner Schulen, die in Holzbauweise errichtet wurden, werden vorgestellt. Bisher wurden 6 Schulen in Berlin beprobt, zwei weitere sind noch in der Messphase. Die Tendenz der Messergebnisse zeigen, dass im Realbetrieb bei den zur Zeit der Beprobung vorliegenden Lüftungsbedingungen keine Richtwertüberschreitung von Terpenen, Aldehyden, Acetaldehyd, Formaldehyd und TVOC vorkommen. Bei simulierten Nutzungsbedingungen kam es teilweise zu Richtwert I-Überschreitungen, insbesondere in den Herbstmonaten. Die Ergebnisse heben die Relevanz des Einsatzes von CO₂-Ampeln im Kontext regelmäßiger Lüftung im Innenraum hervor. Die Lüftungsbedingungen während des Realbetriebs außerhalb der VOC-Messungen werden derzeit anhand des aufgezeichneten CO₂-Verlaufs geprüft.